

KIRCHLICHE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE



# CURRICULUM

## ERWEITERUNGSSTUDIUM

gemäß § 38d Hochschulgesetz 2005 idgF

**(60 ECTS-AP)**

FÜR ABSOLVENTINNEN UND ABSOLVENTEN SECHSSEMESTRIGER  
BACHELORSTUDIEN FÜR DAS LEHRAMT AN PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULEN

Genehmigung durch den Hochschulrat: 14.12.2018  
Genehmigung durch das Rektorat: 09.01.2019  
Erlassen durch das Hochschulkollegium: 11.01.2019

<b>1. Bezeichnung und Gegenstand des Erweiterungsstudiums:</b>		
Erweiterungsstudien für Absolventinnen und Absolventen sechssemestriger Bachelorstudien für das Lehramt an Pädagogischen Hochschulen		
<b>2. gesetzliche Grundlage:</b>		
§ 38d Hochschulgesetz 2005 idgF		
<b>3. Qualifikationen/Berechtigungen, die mit Absolvierung des jeweiligen Erweiterungsstudiums erlangt werden:</b>		
Mit dem erfolgreichen Abschluss des gegenständlichen <b>Erweiterungsstudiums zur Erbringung von Studienleistungen iS des § 38d Hochschulgesetz 2005 idgF</b> erfüllen die Absolventinnen und Absolventen die Zulassungsvoraussetzungen zu einem Masterstudium für das Lehramt Primarstufe.		
<b>4. Bachelor- oder Masterniveau:</b>		
Bachelorniveau		X
Masterniveau		
<b>5. Umfang des Erweiterungsstudiums:</b>		
60 ECTS-Anrechnungspunkte		
<b>6. Zulassungsvoraussetzungen :</b>		
6.1. Für die Zulassung zum Erweiterungsstudium ist ein abgeschlossenes Bachelorstudium für das Lehramt an Volksschulen oder an Sonderschulen an einer Pädagogischen Hochschule, jeweils im Umfang von 180 ECTS-Anrechnungspunkten, Voraussetzung.		
6.2 Die Zulassung zum gegenständlichen Erweiterungsstudium erfolgt nur nach Maßgabe der vorhandenen Plätze.		
6.3. Bei Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen erfolgt die Reihung der Anmeldungen nach Eingangsdatum.		
<b>7. Abschluss:</b>		
Nach dem erfolgreichen Abschluss des Erweiterungsstudiums wird den Absolventinnen und Absolventen ein Abschlusszeugnis ausgestellt, jedoch weder eine akademische Bezeichnung noch ein akademischer Grad verliehen.		
<b>8. Bezeichnung jener Schwerpunkte/Module/Teile des Ausbildungscurriculums, welche nach einem abgeschlossenes Bachelorstudium für das Lehramt an Volksschulen zur Erbringung von Studienleistungen iS des § 38d Hochschulgesetz 2005 idgF zu absolvieren sind:</b>		
AbsolventInnen des Bachelorstudiums für das Lehramt an Volksschulen wählen aus den angegebenen Schwerpunkten Module im Gesamtumfang von 60 ECTS-Anrechnungspunkten.		
<b>SCHWERPUNKT INKLUSIVE PÄDAGOGIK</b>		
<b>Modulbezeichnung/Titel</b>	<b>Kurzzeichen</b>	<b>ECTS-AP</b>
Vertiefende bildungswissenschaftliche Grundlagen inklusiver Handlungsfelder	prim5-03	5
Diversitätsbereich Motorik, Kognition und Lernen 1	prim5-04	5
Diversitätsbereich Sprache und Kommunikation 1	prim5-05	5
Adaptive Lehrkompetenz: Individualisieren, Differenzieren	prim6-02	5
Mathematische Denk- und Lernprozesse	prim6-04	5

Abstraktes Denken und Lernen im naturwissenschaftlich-technischen Bereich	prim6-05	5
Lernumgebungen, Lernarrangements	prim7-02	5
Diversitätsbereich sozial-emotionale Entwicklung	prim7-04	5
Künstlerisches und kreatives Gestalten	prim7-05	5
Lebens- und Gesundheitskompetenzen	prim8-03	5
Diversitätsbereich Sprache und Kommunikation 2	prim8-04	5
Diversitätsbereich Motorik, Kognition und Lernen 2	prim8-05	5
		<b>60 ECTS-AP gesamt</b>

**ODER:****SCHWERPUNKT KATHOLISCHE RELIGION**

<b>Modulbezeichnung/Titel</b>	<b>Kurzzeichen</b>	<b>ECTS-AP</b>
Glauben (er)leben und reflektieren	prim5-03_rk	5
Jesus Christus im Glauben der Kirche	prim5-04_rk	5
Emmanuel – Gott mit uns	prim5-05_rk	5
Adaptive Lehrkompetenz: Individualisieren, Differenzieren	prim6-02_rk	5
Mensch und Welt als Schöpfung Gottes	prim6-04_rk	5
Gott spricht zu den Menschen	prim6-05_rk	5
Lernumgebungen, Lernarrangements	prim7-02_rk	5
Gottes Gegenwart feiern	prim7-04_rk	5
Gottes Heil für die Menschen	prim7-05_rk	5
Gemeinsames entdecken – Unterscheidendes anerkennen	prim8-03_rk	5
Unterwegs zu Gott	prim8-04_rk	5
Gottes Wege mit den Menschen	prim8-05_rk	5
		<b>60 ECTS-AP gesamt</b>

**ODER:****SCHWERPUNKT EVANGELISCHE RELIGION**

<b>Modulbezeichnung/Titel</b>	<b>Kurzzeichen</b>	<b>ECTS-AP</b>
Glauben (er)leben und reflektieren	prim5-03_ev	5
Bibel erkunden	prim5-04_ev	5
Glauben theologisch verstehen	prim5-05_ev	5
Adaptive Lehrkompetenz: Individualisieren, Differenzieren	prim6-02_ev	5
Ästhetisches Lernen – Kreativität entfalten	prim6-04_ev	5
Feste feiern	prim6-05_ev	5
Lernumgebungen, Lernarrangements	prim7-02_ev	5
Sinnfragen stellen	prim7-04_ev	5
Gott und die Welt denken	prim7-05_ev	5

Gemeinsames entdecken – Unterscheidendes anerkennen	prim8-03_ev	5
Verantwortung leben	prim8-04_ev	5
Spiritualität entfalten	prim8-05_ev	5
		<b>60 ECTS-AP gesamt</b>
<b>ODER:</b>		
<b>SCHWERPUNKT ORTHODOXE RELIGION</b>		
<b>Modulbezeichnung/Titel</b>	<b>Kurzzeichen</b>	<b>ECTS-AP</b>
Glauben (er)leben und reflektieren	prim5-03_orth	5
Jesus Christus im Glauben der Kirche	prim5-04_orth	5
Emmanuel – Gott mit uns	prim5-05_orth	5
Adaptive Lehrkompetenz: Individualisieren, Differenzieren	prim6-02_orth	5
Mensch und Welt als Schöpfung Gottes	prim6-04_orth	5
Gott spricht zu den Menschen	prim6-05_orth	5
Lernumgebungen, Lernarrangements	prim7-02_orth	5
Gottes Gegenwart feiern	prim7-04_orth	5
Gottes Heil für die Menschen	prim7-05_orth	5
Gemeinsames entdecken – Unterscheidendes anerkennen	prim8-03_orth	5
Unterwegs zu Gott	prim8-04_orth	5
Gottes Wege mit den Menschen	prim8-05_orth	5
		<b>60 ECTS-AP gesamt</b>
<b>ODER:</b>		
<b>SCHWERPUNKT ORIENTALISCH-ORTHODOXE RELIGION</b>		
<b>Modulbezeichnung/Titel</b>	<b>Kurzzeichen</b>	<b>ECTS-AP</b>
Glauben (er)leben und reflektieren	prim5-03_orient_orth	5
Jesus Christus im Glauben der Kirche	prim5-04_orient_orth	5
Emmanuel – Gott mit uns	prim5-05_orient_orth	5
Adaptive Lehrkompetenz: Individualisieren, Differenzieren	prim6-02_orient_orth	5
Mensch und Welt als Schöpfung Gottes	prim6-04_orient_orth	5
Gott spricht zu den Menschen	prim6-05_orient_orth	5
Lernumgebungen, Lernarrangements	prim7-02_orient_orth	5
Gottes Gegenwart feiern	prim7-04_orient_orth	5
Gottes Heil für die Menschen	prim7-05_orient_orth	5
Gemeinsames entdecken – Unterscheidendes anerkennen	prim8-03_orient_orth	5
Unterwegs zu Gott	prim8-04_orient_orth	5
Gottes Wege mit den Menschen	prim8-05_orient_orth	5
		<b>60 ECTS-AP gesamt</b>

<b>ODER:</b>		
<b>SCHWERPUNKT FREIKIRCHLICHE RELIGION</b>		
<b>Modulbezeichnung/Titel</b>	<b>Kurzzeichen</b>	<b>ECTS-AP</b>
Glauben (er)leben und reflektieren	prim5-03_fk	5
Das Neue Testament als Glaubensgrundlage	prim5-04_fk	5
Philosophische Zugänge zum Glauben	prim5-05_fk	5
Adaptive Lehrkompetenz: Individualisieren, Differenzieren	prim6-02_fk	5
Das Alte Testament als Glaubensgrundlage	prim6-04_fk	5
Freikirchliche Vielfalt in der Lehre und Freikirchliche Dogmatik	prim6-05_fk	5
Lernumgebungen, Lernarrangements	prim7-02_fk	5
Die zentrale Bedeutung der Bibel für den christlichen Glauben	prim7-04_fk	5
Aktuelle soziale und ethische Fragen und christliche Antworten	prim7-05_fk	5
Gemeinsames entdecken – Unterscheidendes anerkennen	prim8-03_fk	5
Christlicher Glaube im freikirchlichen Religionsunterricht	prim8-04_fk	5
Christliche und nichtchristliche Glaubenswege	prim8-05_fk	5
		<b>60 ECTS-AP gesamt</b>
<b>ODER:</b>		
<b>SCHWERPUNKT JÜDISCHE RELIGION</b>		
<b>Modulbezeichnung/Titel</b>	<b>Kurzzeichen</b>	<b>ECTS-AP</b>
Das jüdische Menschenbild basierend auf dem Bild des Pentateuchs (Tora) und der Restbibel (Nachs)	prim5-03_jüd	5
Geschichte – Kultur – Kunst und Philosophie	prim5-04_jüd	5
Judentum, Juden und Jüdinnen in Österreich, Europa, Israel und die jüdische Weltgemeinschaft	prim5-05_jüd	5
Adaptive Lehrkompetenz: Individualisieren, Differenzieren	prim6-02_jüd	5
Einführung in halachisch-jüdische (religionsgesetzliche) Wissenschaften	prim6-04_jüd	5
Judentum im Alltag und intrareligiöse Pluralität	prim6-05_jüd	5
Lernumgebungen, Lernarrangements	prim7-02_jüd	5
Hebräisch – Iwrit im jüdischen Religionsunterricht	prim7-04_jüd	5
Glaubensgrundlagen und jüdische Glaubenstheologie	prim7-05_jüd	5
Didaktische Ansätze im jüdischen Religionsunterricht	prim8-03_jüd	5
Jüdisch-philosophische Wissenschaften im jüdischen Religionsunterricht	prim8-04_jüd	5
Jüdisches Sein zwischen Universalität und Partikularität	prim8-05_jüd	5
		<b>60 ECTS-AP gesamt</b>

<b>ODER:</b>		
<b>SCHWERPUNKT ALEVITISCHE RELIGION</b>		
<b>Modulbezeichnung/Titel</b>	<b>Kurzzeichen</b>	<b>ECTS-AP</b>
Glaubensquellen des Alevitentums	prim5-03_alev	5
Grundlagen der alevitischen Glaubenslehre	prim5-04_alev	5
Die Familie des Propheten, ihre Nachfolger und Glaubensträger	prim5-05_alev	5
Adaptive Lehrkompetenz: Individualisieren, Differenzieren	prim6-02_alev	5
Alevitentum im Alltag	prim6-04_alev	5
Alevitischer Gottesdienst – Cem	prim6-05_alev	5
Lernumgebungen, Lernarrangements	prim7-02_alev	5
Alevitische Religionspädagogik und -didaktik	prim7-04_alev	5
Alevitische Heilige und Alevitische Dichtung	prim7-05_alev	5
Alevitische Ethik	prim8-03_alev	5
Alevitentum in Europa	prim8-04_alev	5
Wichtige Alevitische Ereignisse, Feste und ihre Bedeutungen in der Praxis	prim8-05_alev	5
		<b>60 ECTS-AP gesamt</b>
<b>ODER:</b>		
<b>SCHWERPUNKT ISLAMISCHE RELIGION</b>		
<b>Modulbezeichnung/Titel</b>	<b>Kurzzeichen</b>	<b>ECTS-AP</b>
Prophetenbiographie (Sīra)	prim5-03_isl	5
Geschichte – Kultur – Kunst und Ästhetik	prim5-04_isl	5
Islam und MuslimInnen in Österreich / Europa	prim5-05_isl	5
Adaptive Lehrkompetenz: Individualisieren, Differenzieren	prim6-02_isl	5
Einführung in grundlegende Islamisch-Theologische Wissenschaften	prim6-04_isl	5
Islam im Alltag und intrareligiöse Pluralität	prim6-05_isl	5
Lernumgebungen, Lernarrangements	prim7-02_isl	5
Koran im Islamischen Religionsunterricht	prim7-04_isl	5
Glaubensgrundlagen und Islamische Theologie	prim7-05_isl	5
Didaktische Ansätze im Islamischen Religionsunterricht	prim8-03_isl	5
Islamisch-Theologische Wissenschaften im Islamischen Religionsunterricht	prim8-04_isl	5
Islamische Philosophie (Falsafa / Hikma), Mystik (Taṣawwuf) und Ethik (Akhlaq)	prim8-05_isl	5
		<b>60 ECTS-AP gesamt</b>
<b>ODER:</b>		

<b>SCHWERPUNKT ELEMENTARPÄDAGOGIK</b>		
<b>Modulbezeichnung/Titel</b>	<b>Kurzzeichen</b>	<b>ECTS-AP</b>
Schuleingangsphase	prim5-03	5
Entwicklung, Diagnostik und Beratung	prim5-04	5
Spiel und Lernen	prim5-05	5
Adaptive Lehrkompetenz: Individualisieren, Differenzieren	prim6-02	5
Bildungsforschung in der Elementarpädagogik	prim6-04	5
Kreativität und Kreativitätsförderung	prim6-05	5
Lernumgebungen, Lernarrangements	prim7-02	5
Sprachliche Förderung, Mehrsprachigkeit	prim7-04	5
Mathematisch-naturwissenschaftliche Bildung	prim7-05	5
Bildungskooperationen	prim8-03	5
Bewegung und Gesundheit	prim8-04	5
Pädagogische Qualität in elementaren Bildungseinrichtungen	prim8-05	5
		<b>60 ECTS-AP gesamt</b>
<b>ODER:</b>		
<b>SCHWERPUNKT SCHULE ALS SELBSTENTWICKELNDE ORGANISATION</b>		
<b>Modulbezeichnung/Titel</b>	<b>Kurzzeichen</b>	<b>ECTS-AP</b>
Merkmale guter Schulen: Zur Reform des Bildungswesens	prim5-03	5
Einführung: Lehren und Lernen in sich selbst entwickelnden Schulen (Mikroebene 1)	prim5-04	5
Einführung in alternative Schul- und Lernkonzepte (ASL 1)	prim5-05	5
Adaptive Lehrkompetenz: Individualisieren, Differenzieren	prim6-02	5
Methoden des Lehren und Lernens in sich selbst entwickelnden Schulen (Mikroebene 2)	prim6-04	5
Theorien alternativer Schul- und Lernkonzepte (ASL 2)	prim6-05	5
Lernumgebungen, Lernarrangements	prim7-02	5
Die Schule als sich selbst entwickelnde Organisation (Mesoebene 1)	prim7-04	5
Methodische Ansätze alternativer Schul- und Lernkonzepte (ASL 3)	prim7-05	5
Evaluationsmethoden für Schul- und Lernkonzepte	prim8-03	5
Methoden für die Schule als sich selbst entwickelnde Organisation (Mesoebene 2)	prim8-04	5
Entwicklungswerkstatt für alternative Schul- und Lernkonzepte (ASL 4)	prim8-05	5
		<b>60 ECTS-AP gesamt</b>

<b>ODER:</b>		
<b>SCHWERPUNKT MEDIENBILDUNG IM ZEITALTER DER DIGITALISIERUNG</b>		
<b>Modulbezeichnung/Titel</b>	<b>Kurzzeichen</b>	<b>ECTS-AP</b>
Theorien zur Entwicklung von Medienaneignung	prim5-03	5
Grundlagen des Arbeitens mit digitalen Medien	prim5-04	5
Didaktik und Methodik digitaler Medien I	prim5-05	5
Adaptive Lehrkompetenz: Individualisieren, Differenzieren	prim6-02	5
Theoretische Ansätze beim Lernen mit digitalen Medien	prim6-04	5
Didaktik und Methodik digitaler Medien II	prim6-05	5
Lernumgebungen, Lernarrangements	prim7-02	5
Themenzentrierte Medienarbeit	prim7-04	5
Medienethik	prim7-05	5
Konzepte des Einsatzes von digitalen Medien in unterschiedlichen Schulsettings	prim8-03	5
Gesellschaftsrelevante Einflüsse durch digitale Medien	prim8-04	5
Digitale Medien in Lehr- und Lernprozessen	prim8-05	5
		<b>60 ECTS-AP gesamt</b>
<b>ODER:</b>		
<b>SCHWERPUNKT SPRACHLICHE BILDUNG</b>		
zwei Wahlangebote, die alternativ gewählt werden können:		
1. Deutsch – Deutsch als Zweitsprache		
2. Lebende Fremdsprache Englisch – Deutsch als Zweitsprache		
<b>Modulbezeichnung/Titel</b>	<b>Kurzzeichen</b>	<b>ECTS-AP</b>
Deutsch: Linguistik für den Deutschunterricht	prim5-03	5
Englisch: Mehrsprachigkeit und Interkulturalität	prim5-03	5
Deutsch: Schriftspracherwerb, Lese- und Rechtschreibschwäche	prim5-04	5
Englisch: Linguistische Grundlagen und fachdidaktische Erweiterung 1	prim5-04	5
DaZ: Aufbaumodul: Sprachwissenschaft Deutsch als Zweitsprache	prim5-05	5
Adaptive Lehrkompetenz: Individualisieren, Differenzieren	prim6-02	5
Deutsch: Lesen, Kinder- und Jugendliteratur	prim6-04	5
Englisch: Linguistische Grundlagen und fachdidaktische Erweiterung 2	prim6-04	5
DaZ: Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft – Deutsch als Zweitsprache	prim6-05	5
Lernumgebungen, Lernarrangements	prim7-02	5
Deutsch: Sprachrezeption, Sprachproduktion, Sprachreflexion	prim7-04	5
Englisch: Sprache und Kultur	prim7-04	5
DaZ: Kultur- und Literaturwissenschaft: Interkulturelle und interreligiöse Kommunikation	prim7-05	5



Deutsch: Deutsch als Zweitsprache – Aufbau von bildungssprachlichen Kompetenzen	prim8-03	5
Englisch: Sprache und Gesellschaft	prim8-03	5
Deutsch: Intermedialer Deutschunterricht als Beitrag zur ästhetischen Bildung	prim8-04	5
Englisch: Linguistische Grundlagen und fachdidaktische Erweiterung 3	prim8-04	5
DaZ: Sprachstanddiagnose: Testen und Beurteilen im DaZ-Unterricht	prim8-05	5
		<b>60 ECTS-AP gesamt</b>

**ODER:****SCHWERPUNKT MATHEMATIK UND NATURWISSENSCHAFTEN**

<b>Modulbezeichnung/Titel</b>	<b>Kurzzeichen</b>	<b>ECTS-AP</b>
Mathematische Grundbildung	prim5-03	5
Naturwissenschaftliche Grundbildung	prim5-04	5
Biodiversität und Nachhaltigkeit (Zoologie, Botanik und Ökologie)	prim5-05	5
Adaptive Lehrkompetenz: Individualisieren, Differenzieren	prim6-02	5
Arithmetik und Algebra	prim6-04	5
Humanbiologie (Mensch und Gesundheit)	prim6-05	5
Lernumgebungen, Lernarrangements	prim7-02	5
Geometrie und die Idee des Messens	prim7-04	5
Einführung Physik und Chemie 1	prim7-05	5
Stochastik und Technologieunterstützung im Mathematikunterricht	prim8-03	5
Einführung Physik und Chemie 2	prim8-04	5
Praxiswerkstatt: Diversität im mathematischen Denken	prim8-05	5
		<b>60 ECTS-AP gesamt</b>

**ODER:****SCHWERPUNKT DER MENSCH IN GESELLSCHAFT, KULTUR, RAUM UND ZEIT**

<b>Modulbezeichnung/Titel</b>	<b>Kurzzeichen</b>	<b>ECTS-AP</b>
Österreichische Geschichte als Teil der europäischen Geschichte	prim5-03	5
Grundlagen der Physiogeographie einschließlich Geoökologie und Klimakunde	prim5-04	5
Vielfalt durch Migration	prim5-05	5
Adaptive Lehrkompetenz: Individualisieren, Differenzieren	prim6-02	5
Grundlagen der Wirtschaftskunde – VWL und BWL	prim6-04	5
Globalgeschichte als Grundlage der gegenwärtigen globalisierten Gesellschaft	prim6-05	5
Lernumgebungen, Lernarrangements	prim7-02	5

Grundlagen interreligiöser Kompetenz	prim7-04	5
Interreligiöse Projekte in der Schule – Grundlagen und Praxismodelle	prim7-05	5
Zentrale Themen lokaler, regionaler und globaler Entwicklung	prim8-03	5
Lernen und Feiern im multikulturellen und multireligiösen Kontext	prim8-04	5
Spannungsfelder und Lösungswege in der postmodernen multikulturellen und multireligiösen Gesellschaft	prim8-05	5
		<b>60 ECTS-AP gesamt</b>

**ODER:****SCHWERPUNKT KUNST, WERKEN UND GESTALTEN**

<b>Modulbezeichnung/Titel</b>	<b>Kurzzeichen</b>	<b>ECTS-AP</b>
Vertiefende Fachpraxis Grafik, Malerei / kunstdidaktische Konzepte 1	prim5-03	5
Vertiefende werktechnische Kenntnisse / Konzepte technischer Bildung	prim5-04	5
Produkt – Objekt – Artefakt	prim5-05	5
Adaptive Lehrkompetenz: Individualisieren, Differenzieren	prim6-02	5
Experiment und kreatives Gestalten	prim6-04	5
Kunstwerkstatt Plastik, Objekt, Spiel und Aktion/ kunstdidaktische Konzepte 2	prim6-05	5
Lernumgebungen, Lernarrangements	prim7-02	5
Methoden, Medien und Lehr- Lernmittel/Didaktische Perspektiven, Differenzierung, soziotechnische Kontexte	prim7-04	5
Kleidung – Mode – Körper	prim7-05	5
Künstlerisches Projekt, kunstdidaktische Konzepte 3	prim8-03	5
Projektorientiertes Lernen und Fächerverbindung/ Lernorte und situative Bedingungen	prim8-04	5
Produkt – Objekt – Raum	prim8-05	5
		<b>60 ECTS-AP gesamt</b>

**ODER:****SCHWERPUNKT MUSIK – BEWEGUNG – SPORT**

<b>Modulbezeichnung/Titel</b>	<b>Kurzzeichen</b>	<b>ECTS-AP</b>
Unterrichtsbezogene bewegungs- und sportwissenschaftliche und motorische Grundlagen	prim5-03	5
Spielen und Darstellen	prim5-04	5
Musikalische und musikdidaktische Kompetenzen	prim5-05	5
Adaptive Lehrkompetenz: Individualisieren, Differenzieren	prim6-02	5
Erleben und Wagen	prim6-04	5
Stimme und Instrument im Unterricht	prim6-05	5
Lernumgebungen, Lernarrangements	prim7-02	5

Gesund leben	prim7-04	5
Musik in ihrer Vielfalt	prim7-05	5
Kreatives Bewegen in Musik, Rhythmik und Sport (Verbindungsmodul)	prim8-03	5
(Wahl 1: Musik) Musik arrangieren, anleiten und aufführen	prim8-04	5
(Wahl 2: Bewegung und Sport) Vermitteln, Trainieren und Leisten von unterrichtsbezogenen sportmotorischen Fertigkeiten	prim8-04	5
Musikalische Unterrichtsvorhaben	prim8-05	5
		<b>60 ECTS-AP gesamt</b>
<b>Bezeichnung jener Schwerpunkte/Module/Teile des Ausbildungscurriculums, welche nach einem abgeschlossenes Bachelorstudium für das Lehramt an Sonderschulen zur Erbringung von Studienleistungen iS des § 38d Hochschulgesetz 2005 idgF zu absolvieren sind:</b>		
AbsolventInnen des Bachelorstudiums für das Lehramt an Sonderschulen absolvieren nachstehende Lehrveranstaltungen im Gesamtumfang von 60 ECTS-Anrechnungspunkten.		
<b>Modulbezeichnung/Titel</b>	<b>Kurzzeichen</b>	<b>ECTS-AP</b>
Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen: Mathematik – VO (STEOP)	prim1-03	1,5
Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen: Mathematik – UE (STEOP)	prim1-03	1,5
Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen: Sachunterricht (STEOP)	prim1-03	2,0
Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen: Deutsch/Lesen/Schreiben (STEOP)	prim1-04	1,5
Motorische Grundlagen sowie Grundlagen der Gestaltung des Unterrichts im Fach Bewegung und Sport im Kontext personaler Entwicklungsförderung	prim1-06	1,0
Grundlagen der Fachdidaktik Musik	prim1-06	1,0
Schriftsprach- und Orthografieerwerb in der Grundschule	prim2-04	2,5
Handlungsfelder schulischer Sprachreflexion	prim2-04	2,5
Didaktik der Arithmetik	prim2-05	3,5
Didaktik der Geometrie	prim2-05	1,5
Lernprozesse und Lerndesign - VO	prim3-03	1,0
Lernprozesse und Lerndesigns: Sachunterricht	prim3-03	2,0
Lernprozesse und Lerndesigns: Mathematik	prim3-03	2,0
Mündliche und schriftliche Sprachverwendung	prim3-04	2,5
Kinderliteratur und Lesedidaktik	prim3-04	2,5
Lernen, Üben und Vermitteln lehrplanrelevanter Bewegungshandlungen im Kontext körperlich-motorischer Entwicklungsförderung (Fach- und Methodenkompetenz)	prim3-06	2,0
Modelle der Begabung und Leistung	prim4-02	1,0
Leistungskultur, Leistungsbeurteilung – Schwerpunkt Mathematik	prim4-02	2,0

Leistungskultur, Leistungsbeurteilung – Schwerpunkt Deutsch, Lesen, Schreiben	prim4-02	2,0
English Methodology in Primary Schools	prim4-04	3,0
Language Competence	prim4-04	2,0
Soziokultureller Sachunterricht – Heterogenität, Lernsituationen und Aufgabenkultur	prim4-05	3,0
Fachliche und fachdidaktische Wahlpflichtangebote	prim4-05	2,0
Ästhetische, kunstdidaktische und gestaltungspraktische Grundlagen der Bildnerischen Erziehung II	prim4-06	2,0
Unterrichtspraxis – Musik	prim5-06	2,0
Fallanalysen aus bildungswissenschaftlicher Perspektive	prim6-01	2,0
Fachdidaktische Praxisforschung	prim6-01	3,0
Fachdidaktisches Wahlpflichtfach	prim7-06 oder prim 8-06	2,5
Hospitation, Unterrichtspraktikum und Unterrichtsanalyse	prim8-02	3,0
		<b>60 ECTS-AP gesamt</b>
<b>9. zusätzliche Anforderungen, die für den Abschluss des Erweiterungsstudiums vorgesehen sind:</b>		
<b>10. Ressourcen:</b>  Der Ressourcenbedarf zur Führung des Angebots wird aus den vorhandenen und genehmigten Kontingenten der Pädagogischen Hochschule bedeckt. Ein Anspruch auf Zuteilung zusätzlicher finanzieller und personeller Ressourcen kann daraus nicht abgeleitet werden.		